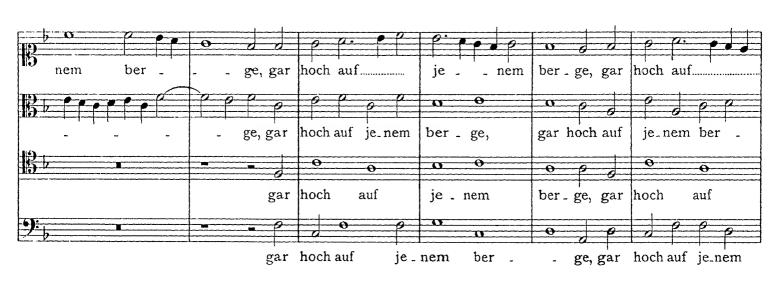
Nº 21. Wolff Heintz.





Б

den.

den.



2. Und da entschlief ich unter. Mir träumt ein wunderlicher traum wol zu derselben stunden.

stet ein rau ten

den, da

streu

stet ein rau_ten_ streu _ che_lein ge _ wun_den aus

- 3. Es traumt mir also süße, wie daß ein wunderschöne maid wol stund bei meinen füßen.
- 4. Und da ich nun erwachet, da stund ein altes graues weib vor meinem bett und lachet.

der

der

er

er

wun_den aus

- 5. So wolt ich, daß es wäre und daß man siben alte weiber um eine junge gäbe.
- 6. So wolt ich auch die meine geben umb eine bratwurst und um ein seidlin weine.

chelein ge